



Evangelische Kirchgemeinde Märstetten  
*Ihre Kirchgemeinde am Jakobsweg*

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom  
Donnerstag, 20. Januar 2022  
in der Kirche**

**Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Finanz- und Investitionsplan
  - a. Investitionsplan
  - b. Finanzplan
3. Budget 2022
  - a. Erläuterungen
4. Anträge der Kirchenvorsteherschaft
  - a. Festsetzung des Steuerfusses 2022
  - b. Genehmigung des Budgets 2022
5. Objektkredit Kirchgemeindehaus: Dachsanierung
  - a. Antrag Objektkredit Kirchgemeindehaus
6. Wahlen
  - a. Ersatzwahl Kirchenvorsteherschaft
  - b. Wahl Synode 2022-2026
7. Gräberfonds
8. Berichte
  - a. Bericht der Synode 2021
  - b. Bericht der Leiterin Jugendarbeit
  - c. Dritter Bericht der Umweltgruppe Grüner Guggel
9. Verabschiedungen / Rücktritt
10. Verschiedenes und Umfrage

## **1. Begrüssung**

Der Präsident, Martin Rutschmann, begrüsst alle anwesenden Stimmbürger. Speziell Herrn Werner Lenzin für die Berichterstattung.

Entschuldigt sind: Doris Boltshauser, Walter Röthlisberger, Monika Hess, Manuela Scharenberg, Bernd und Ruth Graf.

### **a. Wahl der Stimmenzähler**

Als Stimmenzählerinnen werden gewählt: Yvonne Gurtner, Heidi Markgraf.

Es bestehen keine Einwände gegen die Einladung zur heutigen Versammlung.

Die Gemeinde zählt momentan 979 stimmberechtigte Mitglieder.

Heute anwesend sind 34 Personen, das absolute Mehr ist 18.

Die Einladungen wurden rechtzeitig zugestellt. Es gibt keinen Einwand zur Traktandenliste.

Der Präsident erklärt die Versammlung für eröffnet.

### **b. Protokoll vom 26. Mai 2021**

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 26. Mai 2021 wird von Martin Rutschmann kurz zusammengefasst.

Jürg Gurtner erwähnt, bei Traktandum 5 Pfarrhaus, dass der Bericht der Landeskirche als Anhang an das Protokoll angehängt wird.

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.
---

## **2. Finanz- und Investitionsplan**

In der Botschaft ist der Investitionsplan abgedruckt. Es gibt einige Investitionen, die in den nächsten Jahren anstehen. MR erläutert einige Zahlen zum Verständnis.

### **Fragen:**

Jürg Gurtner: Bei der Entwicklung sei egal ob der Steuerfuss 22% oder 25% ausmacht. Das Eigenkapital ist nicht gleich Vermögen oder Schulden.

Martin Rutschmann: Ja das stimmt, aber irgendwann muss man die Investitionen ja bezahlen. Man kann die Liste schon beschönigen, nur hat man dann immer noch ein Minus.

Jürg Gurtner: Es sei einfach nicht richtig dargestellt, da es kein Minus im Eigenkapital sei. Die Darstellung könne missverständlich sein.

### 3. Budget 2022

Andrea Gmür begrüsst alle Anwesenden.

Das Budget wird auf die Leinwand projiziert. Andrea Gmür erklärt das Budget sehr anschaulich. Sie erklärt einige Punkte im Budget genauer.

Bei einem Steuerfuss von 25%

Gesamtaufwand Fr. 713'721.00

Gesamtertrag Fr. 726'386.00

Aufwandüberschuss Fr. 12'665.00

#### **Fragen:**

Jürg Gurtner dankt für die Erläuterungen zu den einzelnen Posten, hätte diese aber gerne in der Botschaft gehabt.

Grabpflgefond: Budget Aufwand 2021, Fr. 25'000.00, Budget 2022 auch Fr. 25000.00. Wenn man das jedes Jahr macht, sei der Fond schnell aufgebraucht.

Martin Rutschmann meint: Das sei korrekt. Wenn man bei der Rechnung 2021 schaut, sei der Aufwand, den man brauche, aber kleiner, nur Fr. 13'000.00. Wir haben uns mit Gärtner und Mesmer Gedanken gemacht, wie man das machen kann. Die Gräber wurden neu gestaltet mit Ganzjahresbepflanzung. Der Prozess geht aber noch einige Zeit. Für 2022 haben wir darum noch einmal gleich budgetiert, da unsicher war, ob man die Idee umsetzen kann. Das einfach zur Sicherheit. Es hat aber auf die laufende Rechnung keinen Einfluss.

Jürg Gurtner: Bei der letzten Gemeindeversammlung gab es eine grosse Diskussion über das Pfarrhaus, was es für Kosten verursacht. Nun haben wir einen Überschuss von Fr. 26'000.00. Der Erneuerungsfond Pfarrhaus wurde gegründet. Müsste dieser Überschuss nicht jetzt in den Erneuerungsfond? Also die Miete nicht zugunsten der laufenden Rechnung, sondern in den Fond.

Martin Rutschmann: Die Rechnungen werden von der Miete gedeckt, Unterhalt etc.

Maria Streule: Solange das Pfarrhaus im Verwaltungsvermögen ist, muss es nicht selbsttragend sein. Es wäre schön, wenn man etwas auf die Seite legen könnte, dies aber zu budgetieren sei nicht ratsam. Darum sei eine Einlage in den Erneuerungsfond nicht zu empfehlen. Man soll mit dem Gewinn arbeiten. Man kann eine Sanierung auch wieder der Rechnung belasten.

Jürg Gurtner: Der Überschuss ist im Moment für die Allgemeinheit (Rechnung) und nicht zur Seite gelegt.

Maria Streule: Dafür hat man das Eigenkapital noch. Das Geld sei im Fond einfach gebunden und kann nicht für anderes gebraucht werden.

#### **4. Anträge der Kirchenvorsteherschaft**

##### **a. Festsetzen des Steuerfusses 2022**

Die Kirchenvorsteherschaft stellt den Antrag, den Steuerfuss auf 25% zu erhöhen.

Der Antrag wird angenommen mit 1 Enthaltung.

##### **b. Genehmigung Budget 2022**

Die Kirchenvorsteherschaft stellt den Antrag, das Budget 2022 zu genehmigen.

Der Antrag wird angenommen mit 1 Gegenstimme.

Andrea Gmür dankt allen Anwesenden für ihr Vertrauen.

#### **5. Objektkredit Kirchgemeindehaus: Dachsanierung**

Beat Osterwalder erläutert die Situation, die auch in der Botschaft zu lesen war.

Die Kirchenvorsteherschaft beantragt, die Ausgaben von Fr. 50'000.00, über den Erneuerungsfonds zu finanzieren.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **6. Wahlen**

Lisa Schmid stellt sich der Gemeinde vor.

Der Vorstand empfiehlt die Wahl von Lisa Schmid. Es werden keine Fragen gestellt.

Der Vorstand schlägt vor, dass Pascal Bürgi Beisitzer wird.

Die Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Wahl Synode Karl F. Appl, er stellt sich noch einmal zur Wahl, was uns sehr freut.

Die Behörde empfiehlt Karl F. Appl zur Wahl.

Während der Auszählung gibt es Informationen von Beat Osterwalder zur Renovation des Pfarrhauses und Tobias Arni zum Kirchgemeindeleben.

## **Ergebnisse**

Lisa Schmid wird gewählt mit 34 Stimmen.

Karl F. Appl wird gewählt mit 31 Stimmen.

Beide nehmen die Wahl an.

## **7. Gräberfonds**

Bericht ist in der Botschaft zu lesen.

Martin Rutschmann ergänzt, dass es vorkam, dass unsere Bepflanzungen ersetzt wurden mit eigenen Blumen. Es könne sein, dass die Bepflanzung nicht gefällt, aber dies berechtige nicht dazu, etwas auszureissen. Man solle sich an Martin Bär oder Martin Rutschmann wenden, wenn man nicht zufrieden sei.

## **8. Berichte**

### **a. Synode 2021**

Der Bericht von Pfarrer Karl F. Appl, aus der Synode, ist in der Botschaft zu lesen.

Es werden keine Fragen gestellt.

### **b. Jugendarbeit**

Der Bericht der Leiterin Jugendarbeit, Angela Bacher, ist in der Botschaft zu lesen.

Es werden keine Fragen gestellt.

### **c. Bericht Grüner Guggel**

Die Validierung zum grünen Guggel war am Samstag 15.01.2022 und wir haben diese mit Bravour bestanden. Die Vorsteherschaft gratuliert herzlich. Gefeierte wird das am 6. März 2022 mit dem Suppenzmittag.

## **9. Verabschiedungen / Rücktritt**

Claudia Leuenberger und Julia Gemperle werden verabschiedet.

Rücktritt Martin Rutschmann auf Ende Mai 2022.

Dies ist schon länger bekannt. Leider hat sich bis jetzt noch niemand finden lassen, der dieses Amt übernehmen möchte. Jeder soll doch in seinem Bekanntenkreis nachfragen. Mitbringen: Freude am Gestalten der Kirchgemeinde, Freude um mit Menschen zusammen zu arbeiten, Zeit

haben und sich Zeit nehmen, das muss da sein, den Rest kann man lernen. Es gibt auch tolle Kurse der Landeskirche dazu. Vieles ist schon vorbereitet. Martin Rutschmann ist auch bereit, die neue Präsidenten / den neuen Präsidenten am Anfang zu unterstützen.

#### **10. Verschiedenes und Umfrage**

Es wurde ein neuer Computer für das Glockengeläute installiert. Darum haben in den letzten Wochen nicht mehr alle Glocken einwandfrei funktioniert. Dies wurde aber behoben und jetzt funktioniert alles.

Eugen Alder: Wendet sich noch an die Gemeinde. Unsere Kirche ist wie ein aufgeschlagenes Geschichtsbuch mit vielen Zahlen und Erlebtem.

Martin Rutschmann dankt der Bürgergemeinde für den Christbaum.

Es gibt keine Einwände gegen den Ablauf der Versammlung.

Martin Rutschmann dankt allen für ihr Kommen und schliesst die Versammlung.

Die Sitzung endet um 21:15 Uhr

Märstetten, 20. Januar 2022

Die Aktuarin:

H. T. 1  
.....

Der Präsident:

  
.....